

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

28.500 und 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 32.

Samstag 21. April 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 3. April. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 2. April. — Finanzausschuss vom 2. April. — Bezirksvertretungen: Margareten vom 2. April, Mariahilf vom 29., Josefstadt vom 28., Favoriten vom 30., Simmering vom 21., Hernals vom 30. März, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Verzeichnis der Giftverschlepper; Marktbericht vom 8. bis 14. April. — Baubewegung vom 18. bis 20. April. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 3. April 1928.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und W. Hof.

Anwesende: W. Emmerling und die StRe. Breitner, Kofrda, Linder, Dr. Alma Moklo, Richter, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: Die StRe. Kunschak und Kummelhardt.

Schriftführer: Verm. Sekt. Feiler.

Berichterstatler W. Emmerling:

(P. Z. 1189, E.W. 7263.) Die Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke werden ermächtigt, an Häusern in Wien, die bereits einen Anschluß für Stromabgabe besitzen, unter folgenden Bedingungen elektrisch beleuchtete Hausnummerntafeln anzubringen und hiefür Strom zu liefern:

Die städtischen Elektrizitätswerke besorgen die Herstellung der elektrischen Leitungsinstitution, die Anbringung und Beistellung der elektrisch beleuchteten Nummerntafeln entsprechend der von der M. Abt. 56 genehmigten Form und Größe und die Beistellung der ersten Glühlampe. Die Hausnummerntafel wird ohne Vorschaltung eines Elektrizitätszählers angeschlossen. Als Brenndauer werden die Stunden vom Einbruch der Dämmerung bis 6 Uhr früh vereinbart. Für die Herstellung der vollständigen gebrauchsfähigen Anlage bei einer Leitungslänge von nicht mehr als 10 m je Nummerntafel und für die Stromlieferung vom Einbruch der Dämmerung bis 6 Uhr früh ist ein Pauschalentgelt von 5 S je Nummerntafel und sechs-wöchentlichem Verrechnungsabschnitt zu entrichten. Im Falle der Aenderung des allgemein gültigen Strompreises für Lichtabgabe hat sich dieses Pauschale im gleichen Verhältnis zu ändern. Eine all-fällige Mehrlänge der Installationsleitung über 10 m in dem einen oder anderen Falle ist je 1 m mit 240 S besonders bar zu bezahlen. Die Instandhaltung, Bedienung und Wartung und den wiederkehrenden Glühlampenersatz hat die Hausverwaltung auf ihre Kosten zu besorgen. Die Dauer einer solchen Vereinbarung wird mit mindestens fünf Jahren festgesetzt. Im übrigen haben für die Stromlieferung für elektrisch beleuchtete Hausnummerntafeln die jeweiligen allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken Gültigkeit.

(P. Z. 1190, Str. B. 1451.) Die Instandsetzung der Geländer auf der Donaukanallinie der Stadtbahn wird genehmigt und hiefür

ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus der Abschreibungsrücklage zu bedecken ist.

(P. Z. 1192, Str. B. 2923.) Der Einbau einer Putzgrube in der Turmwagengarage des Kabelbureaus der städtischen Straßenbahnen wird auf Grund des beiliegenden Planes und Kostenvorschlages genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 10.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

(P. Z. 1193, Str. B. 1703.) Die Erneuerung der zwei automobilen Turmwagen für den Straßenbahnbetrieb wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 90.000 S bewilligt, welcher im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus der Abschreibungsrücklage zu bedecken ist.

(P. Z. 1187, Str. B. 1510.) Für die Vollenbung der mit Stadtsenatsbeschluss vom 26. November 1926, P. Z. 5544/26, unter Bewilligung eines Sachkredites von 50.000 S genehmigten Verlängerung des Bahnsteiges in der Station Hütteldorf der elektrischen Stadtbahn wird ein Geldbedarf in der Höhe des im Jahre 1927 nicht verbrauchten Geldbedarfes von 19.000 S genehmigt, der im Wirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

Berichterstatler StR. Speiser:

(P. Z. 1194, M. D. 2443.) Dem Amtsrat Heinrich Gaberszig, Leiter der Marktamsabteilung für den 12. Bezirk, werden die Bezüge der 3. Bezugsklasse zuerkannt, wobei er in die 2. Stufe dieser Bezugsklasse eingereiht wird.

Berichterstatler StR. Richter:

(P. Z. 1171, M. Abt. 24, 530.) Die Mehrkosten für die Kesselinstandsetzung im Mautner-Markhof'schen Kinderhospital der Gemeinde Wien, 3. Baumgasse 75, im Betrage von 770 S werden genehmigt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein vierter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 20 „Krankenanstalten, Mautner-Markhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabscrubrik 325/1) von 770 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1169, M. Abt. 26, 920.) Die Herstellung einer automatischen Feuermelbeanlage im Kinderheim „Wilhelminenberg“ mit dem Kostenbetrage von 2500 S wird genehmigt und hiezu ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 8 „Kinderheime, Kinderheim „Wilhelminenberg““ (Ausgabscrubrik 307/1) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1170, M. Abt. 26, 789.) Die Durchführung der notwendigen und unvorhergesehenen Instandsetzungsarbeiten an der

Kanalanlage des Zentralkinderheimes 18. Bastiengasse wird mit dem Kostenbetrage von 5300 S genehmigt und zur Deckung dieses Mehrerfordernisses ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 8 „Kinderheime, Zentralkinderheim“ (Ausgabrubrik 307/1) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1185, M. Abt. 27 b, 847.) Zur Deckung des aus dem gesteigerten Strom- und Materialverbrauch sich ergebenden Mehrerfordernisses werden für 1927 je ein erster Zuschußkredit, und zwar: zur Ausgabrubrik 607/3 „Sachaufwand für die Beleuchtung der Amtsräume und die Festbeleuchtung des Rathauses“, Detailpost „Stromverbrauch“, in der Höhe von 17.400 S und zur gleichen Ausgabrubrik, Detailpost „Beleuchtungsgegenstände usw.“, in der Höhe von 1600 S bewilligt, von denen der erstere mit einem Teilbetrage von 15.413 S in Minderausgaben auf Detailpost „Leuchtgas“ der vorgenannten Ausgabrubrik bedeckt ist, während der Restbetrag von 1987 S ebenso wie der letztere Zuschußkredit (zusammen 3587 S) auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen werden.

Berichterstatte StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 1148, M. Abt. 9, 1918.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Voranlieferung größerer Kohlenmengen wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlages Nr. 7 „Waisenhäuser, Waisenhaus Klosterneuburg“ (Ausgabrubrik 306/1) von 1520 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1149, M. Abt. 9, 3166.) Zur Deckung des aus den Mehrkosten der Deputatskost für die Pflinglingsarbeiter sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 7 „Waisenhäuser, Waisenhaus Klosterneuburg“ (Ausgabrubrik 306/1) von 150 S bewilligt, der in den gleich hohen Mehreinnahmen auf der Einnahmepost 3 „Sonstige Einnahmen“ desselben Sondervoranschlages und derselben Unterteilung seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1150, M. Abt. 9, 3168.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge der Zuweisung von Reinigungsmaterialien wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlages Nr. 7 „Waisenhäuser, Waisenhaus Gaillegasse“ (Ausgabrubrik 306/1) von 370 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1151, M. Abt. 9, 2024.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge des größeren Verbrauches an elektrischem Strom wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2d „Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlages Nr. 7 „Waisenhäuser, Waisenhaus Hohe Warte“ (Ausgabrubrik 306/1) von 120 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1152, M. Abt. 9, 1913.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Mehrverbrauches an Gas und Strom wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2d „Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlages Nr. 6 „Obdachlosenheim der Stadt Wien“ (Ausgabrubrik 303/1) von 560 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1153, M. Abt. 9, 1914.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge erhöhten Bedarfes an Brennstoffen wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlages Nr. 6 „Obdachlosenheim der Stadt Wien“ (Ausgabrubrik 303/1) von 1960 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1154, M. Abt. 9, 2818.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge der größeren Anzahl von Frachttransporten und Erhöhung der Frachtgebühren wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2k „Allgemeine Unkosten“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Wiener Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 326/1) von 2270 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1155, M. Abt. 9, 2306.) Zur Deckung des aus der Lebensmittelpreissteigerung sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 326/1) von 2820 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1156, M. Abt. 9, 1917.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge eines Mehraufwandes für Rehrichthabfuhr wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 326/1) von 160 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1157, M. Abt. 9, 1916.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Mehrbedarfes an Notlampenkerzen wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2d „Gas Strom und Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 326/1) von 270 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1158, M. Abt. 9, 1267.) Zur Deckung des aus einer stärkeren Heranziehung von Pflinglingen zu Hausarbeiten sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungsanstalten, Versorgungshaus Mauerbach“ (Ausgabrubrik 302/1) von 1350 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1159, M. Abt. 9, 3164.) Zur Deckung des aus dem höheren Pflinglingsbestand sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungsanstalten, Versorgungshaus Liefing“ (Ausgabrubrik 302/1) von 600 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1160, M. Abt. 9, 1075.) Zur Deckung des aus einer stärkeren Heranziehung der Pflinglinge zu Hausarbeiten sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungsanstalten, Versorgungshaus St. Andra an der Traisen“ (Ausgabrubrik 302/1) von 300 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1161, M. Abt. 9, 2717.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Preissteigerung der bestellten 2000 m Frauenkleiderbarchent wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2m „Inventar-, Kleider- und Wäscheerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalt für Geistesranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 326/1) von 930 S bewilligt, der in Minderausgaben auf Kreditpost 2c „Brennstoffe“ des gleichen Sondervoranschlages und der gleichen Unterteilung seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1162, M. Abt. 9, 2716.) Zur Deckung des aus dem Mehrverbrauch von Kraftstrom sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2d „Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlages Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 326/1) von 480 S bewilligt, der in Minderausgaben auf Kreditpost 2c „Brennstoffe“ des gleichen Sondervoranschlages und der gleichen Unterteilung seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1163, M. Abt. 9, 2815.) Zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Mehraufwandes für Wäschereinigungskosten wird ein dritter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlages Nr. 20 „Krankenanstalten, Entbindungsheim (Briggittaspital)“ (Ausgabrubrik 325/1) von 190 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.
Telephon: Nummer 57-4-61. 2229

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. 56-5-25 Serie.

(P. Z. 1164, M. Abt. 9, 2759.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge des Mehraufwandes an Wäschereinigungskosten und Reinigungsmaterial wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) von 570 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1165, M. Abt. 9, 2759.) Zur Deckung des aus der notwendig gewordenen Einstellung eines zweiten Pfléglingarbeiters sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h „Pfléglingentschädigungen“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) von 120 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1166, M. Abt. 9, 2388.) Zur Deckung des aus einem größeren Kinderrücktransporte sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 i „Pfléglingstransporte“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Tuberkulosefürsorgeanstalten, Kinderheim Luffingrande“ (Ausgabrubrik 324/1 a) von 610 S bewilligt, der in Minderausgaben auf der Kreditpost 2 i „Pfléglingstransporte“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Tuberkulosefürsorgeanstalten, Kinderheilanstalt Sulzbach-Tschl“ seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1167, M. Abt. 9, 2816.) Zur Deckung des aus dem Mehrverbrauch von Koks sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Tuberkulosefürsorgeanstalten, Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ (Ausgabrubrik 324/1 a) von 720 S bewilligt, der in den Mehreinnahmen auf Einnahmepost 3 „Sonstige Einnahmen“ des gleichen Sondervoranschlags und der gleichen Unterteilung seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1168, M. Abt. 9, 2307.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge des größeren Kohlenverbrauches wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Kinderheime und Kinderherbergen, Zentral-Kinderheim“ (Ausgabrubrik 307/1) von 4650 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 1172, M. Abt. 7, 5167.) Zur Deckung des durch neuerliche Brotpreiserhöhung sich ergebenden Mehrererfordernisses wird für 1927 ein zweiter Zuschußkredit zur Kreditpost 2 a „Frühstücks- und Taufenspeisung“ des Sondervoranschlags Nr. 12 „Horte“ (Ausgabrubrik 312/1) von 1864 S bewilligt, der seine Deckung in Minderausgaben auf Kreditpost 2 b „Mittagspeisung“ desselben Sondervoranschlags findet.

Nachstehende Ausschüßanträge werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter W. Emmerling:

(P. Z. 1119, G. B. 1074.) Ausgestaltung des Hochspannungsnetzes der Schaltwerke und Unterstationen der städtischen Elektrizitätswerke.

(P. Z. 1120, G. B. 1204.) Bau eines Gasbehälters im Werke Leopoldau.

(P. Z. 1187, Str. B. 1510.) Sicherstellung des Geldbedarfes für in Vollendung begriffene Bauten.

(P. Z. 1188, Str. B. 2704.) Ausrüstung von 240 Stadtbahnwagen mit Reibungspuffern.

(P. Z. 1191, Str. B. 1074.) Nachtragskredit für den Bau einer Wagenhalle im Bahnhof Breitensee.

(P. Z. 1177, B. Abt. 4, B. 27.) Kapitalserhöhung der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebsgesellschaft m. b. H.

Berichterstatter StR. Breitner:

Subventionen:

(P. Z. 1178, M. Abt. 4, Su. 90) „Providentia“, Mädchenblindenheim;

(P. Z. 1179, M. Abt. 4, Su. 88) Genossenschaft der bildenden Künstler;

(P. Z. 1180, M. Abt. 4, Su. 91) Frauenkrankeninstitut Charite;

(P. Z. 1181, M. Abt. 4, Su. 93) Künstlerverband österreichischer Bildhauer;

(P. Z. 1182, M. Abt. 4, Su. 92) Verein Künstlerheim.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 998, M. Abt. 16, 390.) Siedlungsbauprogramm 1928.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 1173, M. Abt. 26, 928.) Ausgestaltung der Wasserbettanlage im Versorgungsheim Lainz.

(P. Z. 1183, M. Abt. 25 a, 892.) Zuschußkredit für Wertabschreibungen der Dampf- und Wannenbäder.

(P. Z. 1184, M. Abt. 33, 2406.) Herstellung einer Hilfsbrücke neben der Augartenbrücke, Zuschußkredit.

(P. Z. 1121, M. Abt. 25 a, 993.) Errichtung von fünf Kinderfreibädern (gemäß § 102 G.-B.).

(P. Z. 1115, M. Abt. 31, 760.) Kanalneubau 5. Josef Schwarzgasse.

(P. Z. 1122, M. Abt. 25 a, 780.) Vergrößerung des Volksbades 5. Einsiedlergasse.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 1174, M. Abt. 9, 11545.) Zuschußkredit für die Pfléglinge des Bürgerversorgungshauses.

(P. Z. 1175, M. Abt. 9, 1915.) Zuschußkredit für den Lebensmittelbedarf im Obdachlosenheim.

(P. Z. 1176, M. Abt. 7, 1216.) Inventarneuanschaffung für städtische Kindergärten und Jugendhorte.

(P. Z. 1094, M. Abt. 14, 1440.) Abänderung der Unfallfürsorgevorschrift.

Berichterstatter StR. Korda:

(P. Z. 1147, M. Abt. 23, 571.) Errichtung eines Marktamtgebäudes 11. Geißelbergstraße.

(P. Z. 1186, M. Abt. 42, 794.) Zuschußkredite pro 1927 für Märkte und Schlachthöfe.

(P. Z. 1127, M. Abt. 45, Tr. 2178.) Ankauf von Gründen der Baugesellschaft N. Porr.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 1143, M. Abt. 54, 1288.) Baulinienabänderung 11. Simmeringer Hauptstraße 78.

(P. Z. 1116, M. Abt. 46, 5790.) Erbauung einer Feuerwache im 18. Bezirke, Neustift am Wald, teilweise Abänderung des Stadtsenatsbeschlusses vom 6. März 1928, P. Z. 780.

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte
7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alserstr.

(P. Z. 1123, M. Abt. 54, 4357.) Generalbaulinienplan nächst dem Sebewerk 10. Am Laaerberg.

(P. Z. 1144, M. Abt. 54, 2808.) Baulinienänderung 19. Maggasse, Einl.-Z. 1308.

(P. Z. 1124, M. Abt. 54, 1052.) Baulinie für Einl.-Z. 895, Kaiser-Ebersdorf.

(P. Z. 1117, M. Abt. 46, 6648.) Errichtung von Gasdruckregleranlagen.

(P. Z. 1118, M. Abt. 46, 3676.) Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel, Einwendungen der Anrainer.

Ausschuß

für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 2. April 1928.

Vorsitzender: **GN. Täubler.**

Amtsf. StR.: **Speiser.**

Anwesende: Die **GN. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Rätke Königstetter, Rogler, Dr. Kolassa und Keder;** ferner die **Ob.Mag. Re. Bock und Dr. Kritschka.**

Entschuldigt: Die **GN. Pokorny und Wagner.**

Beurlaubt: **GN. Kummelhardt.**

Schriftführer: **Mag. Ob. Koär. Dr. Dulchla.**

GN. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 378, M. Abt. 1, 216.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines Arztes des städtischen Gesundheitsamtes unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 377, M. Abt. 1, 215.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines Hauswartes für das Amtshaus im 17. Bezirke unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 376, M. Abt. 1, 213.) Der vertragsmäßigen Bestellung eines technischen Beamten unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 357, M. Abt. 2, 6330.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnte technische Beamte **Josef Landsfried** wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range II a/8/4 vom 1. Februar 1927 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 352, M. Abt. 2, 6124.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnte Schlosser **Franz Hainz** wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VI/8/2 vom 28. Februar 1927 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 379, M. Abt. 2, 5132.) Der definitive Sanitätsobergehilfe **Eduard Zipfl** wird in Gruppe IV (Desinfektor) umgereiht.

(Z. 351, M. Abt. 2, 6123.) Die Aufsichtsorgane für Professionsarbeiten in Gruppe V **Heinrich Bauer, Lambert Kaiser und Josef Kettegy** sowie das Aufsichtsorgan in Gruppe VI **Julius Kromp** werden mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 an als Bauwerkmeister in Gruppe V umgereiht, beziehungsweise überreicht.

(Z. 380, M. Abt. 13 a, 639.) Der Friedhofsgehilfe **Jgnaz Hohl** wird als Friedhofsbergehilfe in die Gruppe VI, der Hilfsarbeiter **Franz Herbst** als Friedhofsgehilfe in die Gruppe VII überreicht.

(Z. 347, M. D. 2215.) **Margarete Gehrke**, bisher provisorisch der Dienstordnung unterstehende Beamtin der städtischen Straßenbahnen, wird unter Bezugnahme auf ihre bezügliche protokolllarische Erklärung mit Wirksamkeit vom 1. April 1928 in den Stand der Kanzlei-beamtinnen des Wiener Magistrates der Bezugsgruppe V unter Einreihung in die Bezugsklasse 9, Stufe 5 mit dem Rang vom 10. Mai 1926 überseht.

(Z. 354, M. Abt. 9, 3399.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Richard Pfeiler**, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 31. Mai 1929 verlängert.

(Z. 327, M. Abt. 2, 2695.) Zur Anerkennung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschullehrerwaise **Hildegard Dyczel** vom 1. Jänner 1928 an auf die Dauer ihrer Erkrankung, längstens jedoch bis zum 31. Dezember 1928, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 356, M. Abt. 2, 1708.) Der **Olga Wiencke** wird der normalmäßige Erziehungsbeitrag von jährlich 1381.20 S für ihren unversorgten studierenden Sohn **Gerhard Siding**, Primararztenwaise, geboren 16. November 1905, ab 1. April 1928 bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis Ende November 1929, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

(Z. 358, M. Abt. 2, 3574.) Der Oberarztswitwe **Abele Dakura** wird der normalmäßige Erziehungsbeitrag von jährlich 495.72 S für ihren unversorgten studierenden Sohn **Josef**, geboren 8. April 1907, bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis Ende April 1931, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

Nachstehendes Ansuchen um eine Bauzulage wird genehmigt:

(Z. 373, B. D. 1335.) Bauliche Umgestaltung der Großmarkthalle.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgaben werden genehmigt:

(Z. 360, M. Abt. 2, 6428) **Anton Leitner;**

(Z. 361, M. Abt. 2, 18672/27) **Karoline Schukitsch;**

(Z. 359, M. Abt. 2, 787) **Katharina Kindermann**, Fortbezug der außerordentlichen Zuwendung;

(Z. 374, M. Abt. 2, 2522) **Marie Paulicek**, Erhöhung.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 349, M. Abt. 2, 467) **Franziska Albrecht, Leopoldine Kraus, Mathilde Michalek, Elisabeth Milde, Stephanie Prozek, Anna Raab, Emma Schachhuber, Marie Dauberger, Katharina Schögl, Aloisia Seitner, Kreszentia Schwertfeger, Eleonore Wallner, Gisela Widtmann, Leonhardine Wichtl, Barbara Ruprecht und Marie Felinel**, Kindergärtnerinnen;

(Z. 355, M. Abt. 2, 5961) **Leopold Zajicek**, Hilfsarbeiter.

Zur Versetzung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 362, M. Abt. 2, 5147) **Karoline Tomajeth**, Volksschullehrerin i. z. R.;

(Z. 363, M. Abt. 2, 5726) **Albertine Wolff**, Volksschullehrerin;

(Z. 364, M. Abt. 2, 5148) **Marie Peier**, Bürgerschullehrerin i. z. R.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

AUSSTELLUNGSLOKAL:

WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20

TELEPHON 27-4-53, 25-1-61



GASHERDE
GASBADEÖFEN
GASBÜGELEISEN
GASRADIATOREN
HEISSWASSERAPPARATE

GASKOCHER
GASHEIZÖFEN
GASBRATROHRE
GASKAFFEEHERDE
GROSSKÜCHENANLAGEN

Nachstehende Ansuchen um Witwenpension, Witwenabfertigung, Erziehungsbeitrag und Waisepension werden genehmigt:

(Z. 348, M. Abt. 2, 5752) Katharina Melchart, Ratsdieners-
witwe, Witwenpension;

(Z. 366, M. Abt. 2, 5933) Josefine Berthold, Pfortnerswitwe;

(Z. 367, M. Abt. 2, 5773) Marie Ott, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 368, M. Abt. 2, 5899) Marie Stift, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 369, M. Abt. 2, 5481) Karoline Westenacher, Oberamts-
gehilfenswitwe;

(Z. 370, M. Abt. 2, 5979) Leopoldine Haselhofer, Vermessungs-
hilfsarbeiterswitwe, Witwenabfertigung;

(Z. 371, M. Abt. 2, 5563) Margarete Rippel, Verwaltungs-
sekretärswaise, Erziehungsbeitrag und Waisepension.

(Z. 365, M. Abt. 2, 6625.) Klassenvorrückungen.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde genehmigt und an den
Gemeinderatsausschuß II weitergeleitet:

(Z. 353, M. Abt. 12, 19133/27) Ordinationsgehilfinnen der
Schulzahnkliniken, Verlängerung der täglichen Arbeitszeit. Erster Zu-
schußkredit für 1928 in der Höhe von 7000 S.

Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 2. April 1928.

Vorsitzende: Die GR. Broczkyner und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: WB. Emmerling und die GR. Anger-
mayer, Binder, Blum, Meidl, Dr. Neubauer,
Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer
und Zimmerl; ferner die amtsf. StR. Richter und Prof.
Dr. Tandler, Ob. Mag. R. Dr. Neumayer, Sen. R. Dr.
Urban, Mag. R. Schinell, Rechn. Amtsdior. Knobloch,
Kontr. Amtsdior. Müllner und Kontr. Amtsr. Biegler.

Beurlaubt: St. R. Kunzschaf.

Schriftführer: Berr. Koar. Eidher.

Vorsitzender GR. Hieß eröffnet die Sitzung.

Beginn der Sitzung: ¼5 Uhr.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden
genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 235, M. Abt. 13, 8833.) Verpflegskosten für die nieder-
österreichische Zwangsarbeits- und Besserungsanstalt Korneuburg.
Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 701/4 b von 4600 S.
(Bereits gemäß § 102 G.-B. genehmigt.)

(Z. 236, M. Abt. 9, 1918.) Waisenhaus Klosterneuburg; Brenn-
stoffe. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c des Sonder-
voranschlags Nr. 7 (Ausgabrubrik 306/1) von 1520 S.

(Z. 237, M. Abt. 9, 3166.) Waisenhaus Klosterneuburg;
Pfleblingsentschädigungen. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kredit-
post 2h des Sondervoranschlags Nr. 7 (Ausgabrubrik 306/1) von
150 S.

(Z. 238, M. Abt. 9, 3168.) Waisenhaus Galileigasse; Reini-
gungserfordernisse. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2f
des Sondervoranschlags Nr. 7 (Ausgabrubrik 306/1) von 370 S.

(Z. 239, M. Abt. 9, 2024.) Waisenhaus Hohe Warte; Gas,
Strom und Beleuchtungsmaterial. Erster Zuschußkredit für 1927 zur
Kreditpost 2d des Sondervoranschlags Nr. 7 (Ausgabrubrik 306/1)
von 120 S.

(Z. 240, M. Abt. 9, 1913.) Obdachlosenheim; Gas, Strom und
Beleuchtungsmaterial. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kredit-
post 2d des Sondervoranschlags Nr. 6 (Ausgabrubrik 303/1) von
560 S.

(Z. 241, M. Abt. 9, 1914.) Obdachlosenheim; Brennstoffe.
Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c des Sondervoran-
schlags Nr. 6 (Ausgabrubrik 303/1) von 1960 S.

(Z. 242, M. Abt. 9, 2818.) Wiener Landes-Heil- und Pflege-
anstalt Ybbs an der Donau; allgemeine Unkosten. Erster Zuschuß-
kredit für 1927 zur Kreditpost 2k des Sondervoranschlags Nr. 21
(Ausgabrubrik 326/1) von 2270 S.

(Z. 243, M. Abt. 9, 2306.) Wiener Landes-Heil- und Pflege-
anstalt Ybbs an der Donau; Lebensmittel. Zweiter Zuschußkredit
für 1927 zur Kreditpost 2a des Sondervoranschlags Nr. 21 (Aus-
gabrubrik 326/1) von 2820 S.

(Z. 244, M. Abt. 9, 1917.) Wiener Landes-Heil- und Pflege-
anstalt Ybbs an der Donau; Reinigungserfordernisse. Erster Zuschuß-
kredit für 1927 zur Kreditpost 2f des Sondervoranschlags Nr. 21
(Ausgabrubrik 326/1) von 160 S.

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 oo TELEPHON NR. 21-4-23
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN 2138

Österreichische Wasserwerks-Bau-Gesellschaft
Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie
Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Pfarrstengasse 28
Bau von Wasserleitungen,
Installationen und Kanalisationen

(Z. 245, M. Abt. 9, 1916.) Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Döbbs an der Donau; Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 21 (Ausgabrubrik 326/1) von 270 S.

(Z. 246, M. Abt. 9, 1267.) Versorgungshaus Mauerbach; Pfleglingsentschädigungen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/1) von 1350 S.

(Z. 247, M. Abt. 9, 3164.) Versorgungshaus Liesing; Pfleglingsentschädigungen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/1) von 600 S.

(Z. 248, M. Abt. 9, 1075.) Versorgungshaus St. Andrä; Pfleglingsentschädigungen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/1) von 300 S.

(Z. 249, M. Abt. 9, 2717.) Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“; Inventar-, Kleider- und Wäscheerhaltung. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 m des Sondervoranschlags Nr. 21 (Ausgabrubrik 326/1) von 930 S.

(Z. 250, M. Abt. 9, 2716.) Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“; Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 21 (Ausgabrubrik 326/1) von 480 S.

(Z. 251, M. Abt. 9, 2815.) Entbindungsheim (Brigittaspital); Reinigungserfordernisse. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 f des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 190 S.

(Z. 252, M. Abt. 9, 2759.) Mautner-Markhof'sches Kinderhospital; Reinigungserfordernisse. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 f des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 570 S.

(Z. 253, M. Abt. 9, 2759.) Mautner-Markhof'sches Kinderhospital; Pfleglingsentschädigungen. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 120 S.

(Z. 254, M. Abt. 9, 2388.) Kindererholungsheim Luffingrande; Pfleglingstransporte. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 i des Sondervoranschlags Nr. 19 (Ausgabrubrik 324/1 a) von 610 S.

(Z. 255, M. Abt. 9, 2816.) Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“; Brennstoffe. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 19 (Ausgabrubrik 324/1 a) von 720 S.

(Z. 256, M. Abt. 9, 2307.) Zentralkinderheim; Brennstoffe. Erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 8 (Ausgabrubrik 307/1) von 4650 S.

(Z. 257, M. Abt. 26, 920.) Kinderheim Wilhelminenberg; Feuermelbeanlage. Erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 l des Sondervoranschlags Nr. 8 (Ausgabrubrik 307/1) von 2500 S.

(Z. 258, M. Abt. 26, 789.) Zentralkinderheim; Kanalgebühren. Erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 l des Sondervoranschlags Nr. 8 (Ausgabrubrik 307/1) von 5300 S.

(Z. 259, M. Abt. 24, 530.) Mautner-Markhof'sches Kinderhospital; Kesselinstandsetzung. Vierter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 l des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 770 S.

(Z. 260, M. Abt. 7, 5167.) Frühstücks- und Tausenspeisung in städtischen Gärten. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 a des Sondervoranschlags Nr. 12 (Ausgabrubrik 312/1) von 1864 S.

Berichterstatler StR. Richter:

(Z. 269, M. Abt. 27 b, 847.) Beleuchtung der Amtsräume und Festbeleuchtung des Rathauses; Stromverbrauch und Beleuchtungsgegenstände. Erste Zuschußkredite für 1927 zur Ausgabrubrik 607/3, Detailpost „Stromverbrauch“ von 17.400 S und Detailpost „Beleuchtungsgegenstände usw.“ von 1600 S.

Die Magistrats-, beziehungsweise Unternehmungsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenat und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatler WB. Emmerling:

(Z. 265, M. Abt. 4, B. 27.) Kapitalserhöhung der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebsgesellschaft m. b. H. von 300.000 S auf 1.000.000 S. Kredit zur neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 207/3 b von 630.000 S.

(Z. 274, Str. B. 2704.) Ausrüstung von 240 Stadtbahnwagen mit Reibungspuffern. Erhöhung des sichergestellten Geldbedarfes um den im Jahre 1927 nicht verbrauchten Geldbedarf von 144.000 S. Bedeckung aus dem Erlös der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927.

(Z. 275, Str. B. 1510.) Erhöhung des sichergestellten Geldbedarfes um den im Jahre 1927 nicht verbrauchten Geldbedarf für in Vollendung begriffene Bauten, und zwar für die Herstellung einer Wagenhalle im Bahnhof Floridsdorf um 80.000 S, für die Herstellung einer Wagenhalle im Bahnhof Breitensee um 28.000 S, für die Herstellung eines Anbaues im Bahnhof Meidling und für den Aufbau auf das Verwaltungsgebäude der Oberbauwerkstätte um 23.000 S und für die Verlängerung des Bahnsteiges in der Station Hütteldorf der elektrischen Stadtbahn um 19.000 S. Bedeckung aus dem Erlös der 30 Millionen Dollar-Anleihe.

Berichterstatler StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 261, M. Abt. 26, 928.) Versorgungsheim Lainz; Ausgestaltung der Wasserbetanlage im Krankenhaus XVI. Kredit für 1928 unter „Investitionen und Inventaranfassungen“ zur neu zu eröffnenden Detailpost „Erweiterung und Ausgestaltung der Wasserbetanlage“ des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/2) von 34.000 S.

(Z. 262, M. Abt. 9, 11545.) Bürger-versorgungsheim; allgemeine Unkosten. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 k des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik VII des Wiener Bürger-spitalfonds) von 25.100 S.

(Z. 263, M. Abt. 9, 1915.) Obdachlosenheim; Lebensmittel. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 a des Sondervoranschlags Nr. 6 (Ausgabrubrik 303/1) von 5500 S.

(Z. 264, M. Abt. 7, 1216.) Kindergärten und Horte; Inventaranfassungen. Vierter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3 c des Sondervoranschlags Nr. 11 (Ausgabrubrik 311/2) von 7100 S und erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3 c des Sondervoranschlags Nr. 12 (Ausgabrubrik 312/2) von 7600 S.

Berichterstatler StR. Richter:

(Z. 271, M. Abt. 27 a, 892.) Dampf- und Wannenbäder; Vertabschreibungen. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3, Unterteilung „Dampf- und Wannenbäder“ des Sondervoranschlags Nr. 38 (Ausgabrubrik 513/1) von 43.165 S.

(Z. 272, M. Abt. 33, 2406.) Herstellung einer Hilfsbrücke neben der Augartenbrücke. Erster Zuschußkredit für 1928 zu Post 3 der „Investitionen“ des Sondervoranschlags Nr. 43 (Ausgabrubrik 518/2) von 100.000 S.

Berichterstatler GR. Sieß:

(Z. 232, M. Abt. 4, Su. 91.) Frauenkrankeninstitut „Charité“. Subvention von 500 S.

(Z. 266, M. Abt. 4, Su. 92.) Künstlerverband österreichischer Bildhauer in Wien. Subvention von 5000 S.

Berichterstatler GR. Schafranek:

(Z. 234, M. Abt. 4, Su. 90.) „Providentia“, Mädchenblindenheim. Subvention von 600 S.

Berichterstatler GR. Thaller:

(Z. 233, M. Abt. 4, Su. 88.) Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens. Subvention von 6000 S.

Berichterstatler GR. Weigl:

(Z. 267, M. Abt. 4, Su. 92.) Verein Künstlerheim. Subvention von 1000 S.

Berichterstatler Mag. R. Dr. Schinell:

(S. 268, M. Abt. 42, 497.) Märkte und Schlachthöfe. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2e des Sondervoranschlages Nr. 47 (Ausgabrubrik 601/1) von 85.691,22 S und Zuschußkredite für 1927 zu verschiedenen Kreditposten und Anhängen des Sondervoranschlages Nr. 47 (Ausgabrubrik 601/1) von 28.818,25 S.

Schluß der Sitzung: 1/6 Uhr.

Bezirksvertretungen.

5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 2. April.

Vorsitzender: W. Leopold Rister.

Schriftführer: Verw. Sekr. Riedl.

Der Vorsitzende teilt mit, daß er namens der Bezirksvertretung bei der Direktion der städtischen Straßenbahnen den Antrag gestellt habe, es möge die freistehende Haltestellentafel der Straßenbahn vor dem Hause 5. Margareten Gürtel 90 versehen werden. Ferner teilt er mit, daß er bei der M. Abt. 28 um Behebung von Straßenschäden vor den Häusern 5. Schönbrunner Straße 53 und Reinprechtsdorfer Straße 33 vorstellig wurde.

6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Öffentliche Sitzung vom 29. März.

Vorsitzender: W. Franz Schwarz.

Schriftführer: Kanzleileiter Amtsr. Banko.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Johann Steininger, Postbediensteter; Marie Gehrke, städtische Lehrerin; Sidonie Zausenthaler, Beamtin; Marie Menzl, Amtsbotin; Cäcilie Fergitsch, Hauswacht; Erna Sonnwald, Haushalt; Rudolf Ruzicka, Gemeindevachmann; Richard Havlicek, Betriebsleiter; Franz Kraus, Installateur; Leopold Pollitzer, Lederwarenerzeuger; Marie Gensky, Haushalt; Hans Sobotta, Pensionist; Leo Haim, Privatangestellter.

W. Bittner beantragt die Errichtung einer unterirdischen Bedürfnisanstalt, Ecke Mariahilfer Straße und Gürtel. (Einst. ang.)

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 28. März.

Vorsitzender: Johann Bergauer.

Schriftführer: Kanzl. Ob. Offiz. Plachy.

Der Vorsitzende nimmt die Angelobung der neu einberufenen W. Auguste Bruns vor.

Ein Ansuchen des Versandhauses Augusta Bohne wird in bezug auf Entfernung des Portales befürwortend weitergeleitet.

Die M. Abt. 28 ersucht um Bekanntgabe allfälliger Wünsche bezüglich Pflasterungsausbesserungsarbeiten. Es wird beschlossen, innerhalb 14 Tagen dieselben der Gemeindebezirkskanzlei bekanntzugeben.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 30. März.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Verw. Sekr. Born.

An Spenden für die Armen sind eingelangt: Von Dr. Wilhelm Gutmann 15 S, von der Reichsorganisation der Kaufleute Oesterreichs (Ortsgruppe X) 100 S, von der Vereinigung der sozialdemokratisch organisierten Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien 50 S und von der Ortssekretive der Heizwerkstätte Wien-Süd 30.

Ueber Antrag des W. Hermann werden die W. Fröhlich, Dr. Hilferding, Begrich und Haupt in die

S T A F A

KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 2148

5,5% jederzeit abhebbar
6% mit 1 monatlicher Kündigungsfrist
6,5% mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

HEIMSPARKASSEN SCHECKVERKEHR

Leitung des Vereines zur Errichtung und Erhaltung von Jugendspielflächen im 10. Bezirke entsendet.

W. Rießner beantragt, daß die unbenannten Gassen in der Siedlung Laa am Berge ehestens benannt und die einzelnen Häuser mit regulären Orientierungsnummern versehen werden. — W. St. Krist ersucht, daß die verlängerte Quellenstraße, die durch die Schrebergärten zur Grenzstraße am Laaer Berge führt, ehestens instandgesetzt und die Reinigung der Wasserabläufe veranlaßt werde. — W. Fuchs ersucht, daß die Schotterung der Windtenstraße mit Rücksicht auf den Neubau der Notkirche ehestens durchgeführt und daß der Reinigung der Wienerbergstraße ein besseres Augenmerk zugewendet werde. — Der Vorsitzende beantragt, die Gehsteige in dem seinerzeit von der Gemeinde Inzersdorf an die Gemeinde Wien abgetretenen Gebietsteile „Rudolphshügel“ fallweise anlässlich der Straßenherstellungen durch die Gemeinde Wien instandsetzen zu lassen.

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öffentliche Sitzung vom 21. März.

Vorsitzender: W. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekr. Zips.

W. Benzl führt Beschwerde über den gesundheitschädlichen Zustand am trockenliegenden Wiener-Neustädterkanal beim Frachtbahnhofe Geystraße der Aspangbahn. — W. Riesa lenkt die Aufmerksamkeit des Vorsitzenden auf die sehr schadhaft gewordene Einfriedungsmauer des alten Simmeringer Friedhofes entlang des Friedhofsweges; er stellt weiters den Antrag, die Aufführung einer Einfassungsmauer um den neuen Teil des Simmeringer Friedhofes an zuständiger Stelle zu erwirken. — W. Dr. Abelles beantragt die Ummumerierung der Zippererstraße in der Weise, daß die Nummerierung bei der Simmeringer Hauptstraße beginnen soll. — W. Gehr verweist auf die für die Passanten der Simmeringer Hauptstraße sehr gefährliche Stelle, die durch die weitvorspringenden Häuser Nr. 68, 70 und 72 bei vorüberfahrenden Straßenbahnzügen besonders für Kinder gefährlich erscheint.

17. Gemeindebezirk, Hernals.

Öffentliche Sitzung vom 30. März.

Vorsitzender: W. Anton Haidl.

Schriftführer: Kanzl. Dions. Adj. Pichler.

W. St. Twaroch überreicht eine von vielen Bewohnern der Häuser in der Pezalgasse unterfertigte Beschwerde über die durch den Fabrikrauchfang der Chemischen Putzerei Braun in der Förgerbadgasse verursachte Rauch- und Rußplage und ersucht die Firma zu verhalten, den Rauchfang umzubauen. — W. Prokschel beschwert sich ebenfalls über starke Rauchbelästigung in der Wichtelgasse, die durch den Rauchfang der Firma Thum verursacht wird. — W. Babor beantragt die Errichtung eines Stehpostens an der Kreuzung Ottakringer Straße—Beronikagasse.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephon Nummer A 14-5-20 und A 15-0-47

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Sitzungen:

Josefstadt:	25. April,	5 Uhr.
Alsergrund:	25. "	5 "
Favoriten:	27. "	4 "
Döbling:	26. "	6 "

Allgemeine Nachrichten.

Verzeichnis der Giftverschleifer.

Das Bundesministerium für Handel und Verkehr hat das Verzeichnis der auf Grund der Gewerbeordnung zum Absatz von Giften berechtigten Gewerksleute in der Republik Oesterreich nach dem Stande vom 31. Oktober 1927 hinausgegeben. Der Bezugspreis dieser im Verlage der Staatsdruckerei in Wien, 1. Seilerstätte 24, erschienenen Veröffentlichung beträgt 3-80 S. (W. Abt. 12, 6445.)

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 8. bis 14. April 1928.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 22.600 q (— 131), Kartoffeln 10.323 q (— 820), Obst 6659 q (— 654), Agrumen 12.112 q (— 883), Butter 214,3 q (— 109,1), Eier 2.490.400 Stück (— 911.300).

Auf den Rindermärkten waren gegenüber der Vorwoche um 1087 Stück weniger aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 120 bis 170 g, ungarische 108 bis 170 g, rumänische 105 bis 170 g, jugoslawische 115 bis 150 g, tschechoslowakische Ia 175 bis 190 g, IIa 160 bis 172 g, Stiere 105 bis 145 g, Kühe 100 bis 130 g, Weinvieh 73 bis 100 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 210 bis 270 g, ausgeweidete 220 bis 320 g, Fleischschweine 210 bis 250 g, Fettschweine Ia 240 bis 250 g, IIa 230 bis 235 g, Lämmer 180 bis 250 g, Schafe im Fell 120 bis 150 g, ohne Fell 150 bis 260 g, Kihe 180 bis 280 g, Ziegen 80 bis 140 g. Auf dem Schweinehauptmarkte notierten: Lebende Fleischschweine 170 bis 220 g, Fettschweine 190 bis 230 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhr per Bahn erreichte ein Quantum von 57 Waggons mit 365,7 Tonnen, somit um 51 Waggons mit 352,4 Tonnen kleiner als in der Vorwoche. Die Zufuhren per Achse haben sich gegen die Vorwoche gleichfalls verringert. Im Kleinhandel notierte gegen die Vorwoche billiger: Lammfleisch um 20 g (320 bis 340), Rindfleisch bis 40 g (280 bis 320). Teurer notierte: Minderes Rindfleisch um 20 g (200 bis 380), Rindbraten um 20 g (300 bis 480), Kalbfleisch um 20 g (200 bis 680), abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (240 bis 420), Jungschweinefleisch um 20 g (240 bis 340). Die Zufuhren auf dem Geflügelmarkte erreichten so ziemlich die vorwöchentliche Höhe.

Baubewegung

vom 18. bis 20. April 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten:

- Bezirk: Erweiterung der Garage, Auerbergstraße 4, von Josef Pfeiffer, Bauführer Reinhold Eichler, Bm. (9542).
- Bezirk: Garage, Am Labor 13, von Peter Appel, Bauführer Ing. E. Kulla & Komp., Bm. (9744).
- Bezirk: Kellerscheidewände, Argentinierstraße 66, Bauführer Ad. Witajek & Komp. (9358).
- Bezirk: Umgestaltung eines Magazines in Büroräume, Mollardgasse 54, von Ernst Soulek, Bauführer Hans Schütz & Ludwig Jagler, Bm. (9569).
- Bezirk: Pflasterwerkstätte, Neubaugasse 49, von Eugen Reisz, Bauführer Heinrich Beranek, Bm. (9322).
- Bezirk: Erweiterung der Garage, Pfeilgasse 32, von Johann Schmanek, Bauführer Baugesellschaft Fuchsig & Komp. (9487).
- Bezirk: Holzschuppen, Knollgasse 54, von Franz Schiller, Bauführer Karl Danzinger, Bm. (5009).
- Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Quellenstraße 165, von Rudolf Karafek, Bauführer Karl Weinberger, Bm. (5184).
- Bezirk: Magazin und Montierungshalle, Zweite Heidequerstraße, von den Oesterreichischen Saurerwerken, Bauführer „Universale“, Baugesellschaft (824).
- Bezirk: Gerätekammer, Kaiser-Ebersdorfer Straße 124, von Josef und Barbara Sibl, Bauführer Ing. Hans Richter, Bm. (1417).
- Bezirk: Garage, Veranda, Abort und Rohrleitung, Ignazgasse 13, von Rudolf Kienerbauer, Bauführer Franz Mitterer, Bm. (1917).
- Bezirk: Rohrkanal, Eichenstraße 11 bis 23, von der Donau-Save-Adria-Eisenbahngesellschaft, Bauführer Ing. A. Spritzer (1897).
- Bezirk: Zubau und Stockwerksaufsetzung, Schönbrunner Straße 239, von A. Dehring & Söhne, Bauführer Brüder Schömitz (1894).
- Bezirk: Zu- und Aufbauten, Schönbrunner Allee 25/27, von Ladislaus und Christine Laschitz, Bauführer Anton Ulovec, Bm. (1896).
- Bezirk: Verkaufshütte, Hossingergasse, von Anna Meliker, Bauführer Karl Pachoc, Bm. (2047).
- Bezirk: Kanalumbau, Burlikergasse 56, von Richard Faltis, Bauführer Faltis & Denk (1760).
- Bezirk: Badofenumbau, Hasnerstraße 123, vom Zentralmagazin des Wirtschaftsamt der Gemeinde Wien, Bauführer Johann Gruber, Bm. (1753).
- Bezirk: Garage, Seitenberggasse 52, von J. Meister & Komp., Bauführer Ing. Josef Neubauer, Bm. und Bm. (5306).
- Bezirk: Pfeilerauswechslung, Ottakringer Straße 64, von Hans Kammerer, Bauführer Arnold Müd, Bm. (5414).
- Bezirk: Garage, Wilhelminenstraße 44, von Th. Kouza, Bauführer Michael Koller, Bm. (5523).
- Bezirk: Zwei Sommerhäuschen, Siedlung Waldegghof, von der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Geistlicher Arbeiter, Bauführer dieselbe (2644).

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. 77-0-20, 77-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw.

2252

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)

Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

17. Bezirk: Veranda, Geblergasse 36, von Georg Schwandner, Bau-
führer Martin Schmid, Bm. (1044).
19. Bezirk: Gärtnerhaus, Srotenbachstraße, Einl.-Z. 339, von Oskar
und Hanni Strauß, Bauführer Gustav Orgelmeister, Bm.
(1888).
" " Benzinzapfstelle, Obkirchgasse 35, von Erwin Loschitz,
Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (1952).
" " Klostertanlage, Kuchelau, von August Hnat, Bauführer Josef
Herzberg, Bm. (2074).
20. Bezirk: Transformatorenhaus, Dresdner Straße 14, von Ing.
Mayreder, Kraus & Komp., Bauführer dieselben (9446).
21. Bezirk: Zubauten, Kat.-Parz. 198/2, Einl.-Z. 32 und 1054, Leo-
poldau, vom deutschen Turnverein Ragran, Bauführer
Franz J. Hoppf, Bm. (1089).
" " Zwei Sommerhütten, Florian Berndl-Gasse, von Otto
Engelberger, Bauführer Adolf Lega, Bm. (1062).
" " Gartenhütte, Konstanziagasse, Kat.-Parz. 546/3, Einl.-Z.
294, Stadlau, von Hans und Irma Prohaska, Bauführer
Anton Kiefling, Bm. (1021).
" " Kanzleiraum, Gemeindeaugasse 3, von Robert Wimmer,
Bauführer Josef Peter, Bm. (1023).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Stubenring 18, Oskar Brill, Bm. (9444).
" " Riemergasse 11, W. Custer, Bm. (9499).
" " Kohlmarkt 6, Wiener Baugesellschaft (9604).
" " Stadiongasse 10, Arnold Barber, Bm. (9621).
2. Bezirk: Rotenkreuzgasse 2, Emil Liebesny, Bm. (9598).
3. Bezirk: Ungargasse 59/61, Franz Weigang, Bm. (9632).
" " Lechnerstraße 4, Oswald Slama (9596).
4. Bezirk: Argentinierstraße 18, Heinrich Winkler, Bm. (9646).
5. Bezirk: Margaretenplatz 6, Robert Marchgott, Bm. (9671).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 26, J. Führer & Ing. R. Führer
(9488).
" " Schmalzhofgasse 1, Arch. Hans Hajek, Bm. (9315).
7. Bezirk: Burggasse 97, Franz Knapp & Komp., Bm. (9580).
" " Andreasgasse 3, Leopold Roth, Bm. (9665).
9. Bezirk: Alferbachstraße 10/10a, L. & H. Strohmayer, Bm. (9740).
10. Bezirk: Lagenburger Straße 131—135, Ing. Karl Weiner, Bm.
(5035).
" " Buchsbaumgasse 42, Johann Wetsch, Bm. (5145).
" " Siccardsburggasse 5, Adalbert Schmid, Bm. (5243).
11. Bezirk: Wiener Gärten 723, Franz Jaschitschek, Bm. (906).
" " Simmeringer Hauptstraße 199, Georg Klein, Bm. (1393).
16. Bezirk: Brunnengasse 62, Franz Hoppf, Bm. (5280).
" " Yppengasse 5, Johann Konasiewicz, Bm. (1861).
" " Koppstraße 36, Hans Lukitsch, Bm. (1868).
" " Wichtelgasse 35, Wenzel Hules, Bm. (1909).
19. Bezirk: Dittesgasse 48, Adolf Micheroli, Bm. (1933).
" " Langadergasse 14, Guidenus & Schwarz, Bm. (2095).
20. Bezirk: Marchfeldstraße 4, Arnold Barber, Bm. (9722).
21. Bezirk: Mitterhofergasse 17/19, Matthias Böschö, Bm. (1003).
" " Pilzgasse 7, Amlacher & Sauer, Bm. (1036).
" " Genochplatz 1, "Batrag", Baugesellschaft (1042).

Renovierungen.

1. Renngasse 10, Amlacher & Sauer, Bm. (9366).
" " Fleischmarkt 15, Hafnersteig 10, Oswald Slama (9433).
2. Bezirk: Schüttelstraße 11, Anton Gehaf, Bm. (9368).
" " Ferdinandstraße 31, D. F. Guidenus & A. Schwarz, Bm.
(9431).
" " Ausstellungsstraße 21, Johann Ferdinand Buchinger, Bm.
(9503).
" " Novaragasse 7, Franz Haberjohn, Bm. (9625).
3. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 90, Adolf Hartl, Bm. (9538).
" " Wällischgasse 7, R. Faltis & R. Denk (9644).
" " Fasangasse 24, Ing. Eugen Buchbinder, Bm. (9698).
4. Bezirk: Goldeggasse 11, Czernilosky & Kobiersti, Bm. (9367).
" " Schwindgasse 11, J. F. Buchinger, Bm. (9502).
" " Favoritenstraße 21, Jakob Schuster, Bm. (9699).
5. Bezirk: Margaretenstraße 113, R. Fichtinger, Bm. (9399).
" " Pilgramgasse 15, Arch. Julius Lenz-Sarközy (9490).
6. Bezirk: Laimgrubengasse 22, Wiener Baugesellschaft (9537).
" " Luftbadgasse 1, Josef Eger, Bm. (9547).
" " Stumpergasse 30, Ing. Anton Lang, Bm. (9629).

6. Bezirk: Magdalenenstraße 5, Karl Birchbauer, Bm. (9643).
" " Bürgerspitalgasse 26, Oskar Brill, Bm. (9354).
8. Bezirk: Piaristengasse 1, Lambert Kraupa, Bm. (9372).
" " Lederergasse 17, Karl Fichtinger, Bm. (9400).
" " Josefsplatz 4/6, J. F. Buchinger, Bm. (9501).
" " Wickenburggasse 23, R. Faltis & R. Denk (9645).
10. Bezirk: Kieplstraße 8, Primus Hofmann, Bm. (1402).
" " Sudrunstraße 11, Pittels Neffe Regrelli & Komp., Bm.
(1436).
17. Bezirk: Hormayrgasse 29, Kriz & Pokorny (1012).
" " Klopstockgasse 45, Ing. Karl Höbert, Bm. (1014).
" " Bergsteiggasse 26, Karl Kefner, Bm. (1028).
19. Bezirk: Grinzinger Straße 51a, Karl Schuller & Komp., Bm.
(1032).
" " Biedergasse 4, Alois Weber, Bm. (1050).
20. Bezirk: Dammstraße 21, Ing. S. Himler, Bm. (9319).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Braunspergengasse, Einl.-Z. 52/53, Inzersdorf-Stadt,
Kat.-Parz. 183/88/89, von der Mercedes-Benz-Automobil-
gesellschaft m. b. H. (1242).
" " Verlängerte Meidlinger Straße, Kat.-Parz. 777/71, Inzers-
dorf, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 19 (1410).
12. Bezirk: Breitenfurter Straße 56, Hekendorfer Straße 44, von
Franziska Schneider (2021).
" " Schönbrunner Schloßstraße, Einl.-Z. 48 und 49, Unter-
meidling, von Gebrüder Roman (2030).
19. Bezirk: Krottenbachstraße, Einl.-Z. 422, Kat.-Parz. 577/1, 578/3,
596/5, von Oskar und Hanni Strauß (1052).
" " Billrothstraße 85, von Böschner & Helmer, Bm. (1076).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihilfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-
strats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 1633.

Zimmermalereien

für den Bohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II.

Anbotverhandlung am 30. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 34 a, 3749.

Auswechslung der Rohrstränge der Hochquellenleitung
in der Mayerhofgasse, Starhembergasse und Kolschitzkygasse
im 4. Bezirke.

Kostenanschlag: Erdarbeiten 9250 K, Baumeisterarbeiten 6460 K,
Maschinenarbeiten 4250 K (Tarifpreise 1912), Steinpflasterarbeiten
5859-80 S.

Anbotverhandlung am 2. Mai, 1/9 Uhr, in der M. Abt. 34 a,
6. Grabnergasse 6, 1. Stock, Tür 24.



Kaufen Sie oder tauschen Sie Ihre alte Schreibmaschine nur gegen das neue Modell

TRIUMPH 10

FERDINAND SCHREY COMPANY
WIEN, VI., Dreihufeisengasse 1 W. Telefon B 22-2-55.
Angenehme Teilzahlungen. 2231

SPERRHOLZ-PLATTEN
Fourniere, Dikten, Laubsägeholz, Sessel- und Klosett-
sitze, Zier- und Kehlleisten 2271

FRITZ WEISS
Wien, XVIII., Währinger Gürtel Nr. 139. — Telefon: A 15-1-27.
Gegenüber Stadtbahnstation Nußdorfer Straße.

M. Abt. 25 b, 544.

Zentrale Waschlüchenanlage in der Wohnhausgruppe 13. Moßbachergergasse.

Lieferung und Montage: a) Kesselanlage und Vorwärmer, b) Befolungs- und Aschentransportanlage, c) Kesselspeisevorrichtungen, d) Wasserreservoir, e) Wäschereimaschinen und Apparate, f) Kunststeinwaschtröge und Platten, g) Heizungs- und Entnebelungsanlage, h) Rohrleitungen.

Anbotverhandlung am 2. Mai, 9 Uhr, in der M. Abt. 25 b, 1. Rathaus, 4. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 28, 1700.

Oberflächenbehandlung von Fahrbahnen

in Ausmaße von rund 300.000 m², sowie von Gehwegen im Ausmaße von rund 100.000 m² in den Bezirken 1 bis 21.

Anbotverhandlung am 2. Mai, 10 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 25 b, 543.

Kunststeinarbeiten

für die zentrale Waschlüchenanlage in der Wohnhausgruppe 12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Block III.

Anbotverhandlung am 2. Mai, 10 Uhr, in der M. Abt. 25 b, 1. Rathaus, 4. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 27 b, 2478.

Elektrische Installationsarbeiten

in den Schulen: 3. Kolonitzgasse 15, 4. Schaumburgergasse 7, 5. Nikolsdorfer Gasse 18, 7. Randlgasse 30, 7. Neustiftgasse 100, 7. Zieglergasse 49, 9. Lazarettgasse 27, 10. Favoritenstraße 96, 10. Buchsbaumgasse 55, 12. Bischoffgasse 10, 13. Trogergasse 3, 16. Kirchfetterngasse 38, 16. Schuhmeierplatz 17/18, 21. Amtsstraße 25.

Anbotverhandlung am 4. Mai, 9 Uhr, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

23. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Kardinal Nagl-Platz (Heft 30).
 — 1/10 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Petrusgasse (Heft 30).
 — 1/20 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 14/16 (Heft 30).
 24. April, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den städtischen Wohnhausbau 3. Weinlechnergasse—Rüdengasse (Heft 29).
 25. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Kohlgaße, Siebenbrunnengasse und Brandmahergasse im 5. Bezirke (Heft 28).
 26. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, Häuser 57, 59, 61 bis 88 (Heft 31).
 — 1/10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, Häuser 57, 59, 61 bis 88, Zentralwäscherei 2 und Kindergarten 2 (Heft 31).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Lieferung und Aufstellung von 456 Umkleidekästchen im städtischen Strandbade „Alte Donau“, 2. Arbeiterstrandbadstraße (Heft 31).
 30. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II (Heft 32).
 2. Mai, 1/9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Auswechslung der Rohrstränge der Hochquellenleitung in der Mayerhofgasse, Starhemberg-gasse und Koltschitzgasse im 4. Bezirke (Heft 32).

2. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschlüchenanlage in der Wohnhausgruppe 13. Moßbachergergasse (Heft 32)

— 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Oberflächenbehandlung von Fahrbahnen im Ausmaße von rund 300.000 m², sowie von Gehwegen im Ausmaße von 100.000 m² in den Bezirken 1 bis 21 (Heft 32).

— 10 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Kunststeinarbeiten für die zentrale Waschlüchenanlage in der Wohnhausgruppe 12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Block III (Heft 32).

3. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Herminengasse und Franz Hochedlinger-Gasse im 2. Bezirke (Heft 31).

4. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installationsarbeiten in Schulen (Heft 32).

7. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Montierung von neuen Niederdruckdampfzentralheizanlagen für die beiden städtischen Doppelschulen 2. Holzhausergasse und 20. Staudinger-gasse 6 (Heft 31).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Baumeisterarbeiten für die städtische Schule 14. Märzstraße 70/72.

Anbotverhandlung am 16. April.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (in der Klammer Regie): Friedrich Weit 1650 (2450); Franz Ehardt 1600 (2500); Franz Hirn 1780 (unvollständig); Oskar Gladt 1790 (2500); Adolf Seelthner 1650 (2700); Edmund Glisch 1500 (2500); Hans Mischka 1850 (2450); Leopold Hanzenberger 1520 (2140); Franz Kienesl 1700 (2500); Ing. Heinrich Otto Winkler 1700 (2500); Hans Ziermann 1980 (2740); Anton Stukenstein 1580 (2400); Fribel & Schögl 2100 (unvollständig); Ing. Rudolf Ullmann 1340 (2500); Ing. Rudolf Kautz & Julius Lenz 1500 (2500); B. Nowak & F. Wasler 1550 (2200); F. Kromholz & L. Kraupa 1900 (2580); Johann Flieger 1600 (2400); Rudolf Grimm 1600 (2500); Hans Zehethofer 1880 (2380); Franz Spielauer 1710 (2650); Arnold Rüd 1850 (2450); Franz Malz 1650 (2500); Max Mühlbauer 1600 (2800); Karl Lubowitsch 1600 (2450); F. Remetschke & F. Schober 1600 (2400); Karl Nowak 1510 (2400); Max Piemer 1800 (2300); Ing. Otto Bonhold 1750 (2500); Hans Fahnler 1900 (2400); August Brbcansky 1520 (2260); Ing. Hofmann & Schloffer 1310 (2450); Lorenz Rehl 1500 (2650); Beutel & Schöbitz 1700 (2400); A. Quigner & F. Widter 2100 (2500); Ferdinand Dehm & F. Dbrichts Nachfolger 1600 (2400); Albrecht Michler 1900 (2500); Theodor Fufel 1550 (2750); Bruno Ullmann 1550 (2450); Wilhelm Oberländer 1460 (2350); Alois Emil Uhlirsch 1750 (2400); Alois Czerny 1250 (2500); Hans Schneider 1750 (2450); Gottfried Lemböck 1900 (2200); Ing. Hans Lustig 1600 (2500); Lorenz Raringer 1740 (2500).

Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil 1 und 2.*

Anbotverhandlung am 16. April.

Es offerierten in Schilling: Josef Kral Anbot betrifft einen anderen Bau; Willisch & Hauschka 48.263.50; „Wiemeq“ 46.830; Ignaz Krausz & Komp. 44.725; Josef Hamata 45.360; Benzel Klit 51.045; Karl Keumeier 72.845; Leopold Kopriva & Sohn 45.584; Wilhelm Schmidt 42.493; Robert Klappholz & Komp. 47.475; Franz Bidla 50.505; Karl Nowak 46.142.40; Heinrich Rotter 47.786.63; Anton Wiejers Söhne 42.648.62.

Neupflasterung der Burghausengasse—Raufgasse im 16./17. Bezirke.

Anbotverhandlung am 16. April.

Es offerierten in Prozenten für die Asphaltierarbeiten: The Neuchatel + 13; Schrabek & Komp. + 45, Beton + 8; Johann Bosh Kostenanschlagspreise, Beton - 5; Haumanns Witwe & Sohn + 20; Konrad Drecher + 7; Posnansky & Strelich + 8; Allgemeine Straßenbau A.-G. + 20, Beton - 5; Josef Losos Fugenvergüß Kostenanschlagspreise, Beton - 5; „Asdag“ + 20;
 für die Erd- und Pflasterarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Ing. A. Schlepizka - 12, (- 20), Beton - 15, Asphalt + 20; Julius Stribel - 9, (- 38), Beton - 6; Georg Voitl - 8, (- 30), Beton - 8; Karl Drecher - 7.7, (- 20), Beton - 7.7; Kari Chrafiels Witwe - 5, (- 10), Beton + 25; Karl Voitl (15. Bezirk) - 9, (- 25), Beton - 9; Karl Voitl (16. Bezirk) - 8, (- 20), Beton - 8; Anton Willwein - 22, (- 40), Beton - 10; Johann Reiter - 7, (- 20), Beton - 2, Fr. Brendl - 8, (- 30), Beton - 8; Josef Mayer - 8, (- 20); Ludwig Piccardi - 3, (- 20); Karl Piccardi - 5, (- 20); Eduard Fehm - 4 (- 15), Beton + 2; Adolf Zimmermann - 4, (- 20), Beton - 2; Karl Fischer - 5, (- 20), Beton - 2; „Grundstein“ - 8, (- 35), Beton - 8; K. Mellener - 8, (- 20), Beton - 8; Anton Winklbauer - 5, (- 36 für den 2. Bezirk,

KÜHLANLAGEN LINDE-RIEDINGER

nach Systemen Linde, Riedinger und Esslingen, für alle Verwendungsarten und Kälteleistungen. — Einfach, billig in Anschaffung und Betrieb.

Maschinenfabrik A.-G.

2205

Wien, VI., Webgasse 45, Telephon B 22-5-60.

Werk: Inzersdorf bei Wien. Telephon 50-0-87.

— 28 für den 3. Bezirk, Beton — 1; M. Buresch — 5, (— 50); S. Schödl & Ing. Pomp. — 9, (— 22), Beton — 8; Leopold Rößl — 20, (— 35), Beton — 20; Julius Stanel — 8, (— 26), Beton — 8; für die Fuhrwerksleistungen: Hermann Reuther — 50; J. Zalaubel — 52; A. & F. Riegelbauer — 52; Fr. Desterreicher — 48; M. Rousseau — 30; Fr. Hinterhofer — 40 für den 2. Bezirk, — 29 für den 3. Bezirk.

Städtisches Schulgebäude 10. Siccardsburggasse 55/57.
Anbotverhandlung am 16. April.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Baumeisterarbeiten (in der Klammer Regie): Friedrich Veit 1650 (2500); Franz Hirn 1820 (unvollständig); Oskar Gladit 1790 (2500); Adolf Seeleithner 1650 (2700); Edmund Glisch 1450 (2500); Hans Mischka 1700 (2450); Leopold Hausenberger 1510 (2040); Hans Ziermann 1980 (2740); Anton Stukenstein 1600 (2400); Rudolf Kautz & F. Lenz 1490 (2500); W. Nowak & F. Waffler 1500 (2200); F. Krombholz & L. Kraupa 1890 (2580); Johann Fieger 1600 (2400); Rudolf Grimm 1580 (2500); Hans Zehelhofer 1850 (2380); Franz Spielauer 1750 (2650); Franz Math 1650 (2500); Max Mühlbauer 1700 (2800); Karl Lubowsky 1600 (2450); F. Kemetschke & F. Schöber 1600 (2400); Karl Nowak 1510 (2400); Max Ziever 1850 (2300); Ing. Otto Bonhold 1720 (2500); Ing. Hofmann & Schöffler 1530 (2450); Lorenz Kehl 1700 (2650); Beutel & Schöbbitz 1700 (2400); Dehm & Olbricht Nachfolger 1630 (2400); Theodor Fufel 1650 (2750); Bruno Altman 1480 (2450); Ing. Wilhelm Oberländer 1500 (2350); Alois Emil Uhlirsch 1700 (2300); Alois Czerny 1250 (2500); Hans Schneider 1750 (2450); Gottfried Lemböck 1900 (2200); Hans Fahnler 1800 (2400); Lorenz Maringer 1640 (2500); Josef Anderl 2400 (2500); Alois Max Taufner 1560 (Anbot unklar); Karl Dill 1800 (2600); Ing. Hans Lustig 1700 (2500);

für die Anstreicherarbeiten: August Petschar 1900; Hans Egon Gros 2000; Josef Hrehorowicz 2200; Franz Eigner 1900; Karl Rößler 2000; Karl Hanel 1900; Otto Zoth 1950; Emil Staschel 1800; Josef Hanel 2000; Alois J. Gärtner 2000; „Austria“ 1850; Franz Hofstrel 1850; Franz Beneš 1700; Karl Biezie 1800; Johann Doneus 1900; Robert Blümel 1900; Johann Adamek 1850; Vinzenz König 2000; Karl Ergens jun. 1900; Franz Jitel jun. 1900; Alois Düller 1850; Karl Arie 2000; Franz Hirscher 1900; Eduard & Rudolf Koczvera 1800; Viktor Scheiner 2000; Josef Swoboda 1890; Emanuel Habac 1750; Josef Auer & Karl Kindshofer 2000; Anton Schafarik 2000; Ignaz Desterreicher 1800; Anton Krub 1950; August Silwand 1975; Emanuel Luhan 1950; Matthäus Stanke 1850; Karl Hemeberger 1850; „Grundstein“ 2050; Alois Bernhard 1950; Edmund Lang 1900; L. Kubiczek 1800; Alois Czerny 1950; Alois Danek & Matthias Fischer 1900; E. Zuderberg 2000; Franz Fejzel 1800; Heinrich Ritter 1800; Klug & Adolph 2200; Anton Hochreiter 1850; „Amag“ 1850; Josef Miza 2000; Josef Knoller 1850;

für die Zimmermalereien: Viktor Gördl 1850; Johann Balkner 1600; Franz Zaludik 1650; Rudolf Doubelik 1580; Franz Beneš 1600; Johann Scheer 1500; Karl Biezie 1600; Franz Marz 1700; Philipp Sisko 1600; Johann Adamek 1600; Vinzenz König 1750; Johann Bihan 1700; Alois Düller 1800; Johann Wefely 1700; Josef Wechba 1620; Johann Serrani 1550; Eduard & Rudolf Koczvera 1500; Otto Roubinec 1550; Heinrich Rumpel 1600; Martin Schefel 1500; Anton Krub 1620; Franz Krub 1600; Johann Kronfus 1500; „Grundstein“ 1700; Alois Bernhard 1600; Hans Reindl 1650; Alois Danek & Matthias Fischer 1650; E. Zuderberg 1700; Josef Reiterich 1590; Anton Foit 1550; Klug & Adolph 1540; Anton Hochreiter 1600; „Amag“ 1600; Emil Grotte 1800.

Kanalbau in der Zieglergasse, Randsgasse und Schottensfeldgasse im 7. Bezirke.

Anbotverhandlung am 18. April.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Karl Schreiner 1800; Karl Dill 1800; Ing. Sackel 1825; Hans Zehelhofer 1850; Gottfried Lemböck 1850; Kronsteiner & Barta 1860; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 1860; Josef Zalaas & Komp. 1880; Ing. Anteried & Komp. 1900; Josef Pinter &

Komp. 1900; S. Kella & Komp. 1920; Wiener Baugesellschaft 1940; Oskar Gladit 1950; Bau- und Terrain-A.G. 1980; Pittel & Brausewetter 1995; A. Zierl & Komp. 2050; Ing. Langfelder & Komp. 2100; für die Pflasterarbeiten: Karl Voitt 1450; Karl Piccardi 1490; Ludwig Piccardi 1500; Josef Pinter & Komp. 1700.

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

20. Februar 1928.

(Fortsetzung.)

Deutsch Sigmund, Handelsagentur, 7. Mariahilfer Straße 8 — Dornhelm Eugen, Inhaber der Firma Eugen Dornhelm, Handel mit Textilwaren, 1. Rotenturmstraße 25. — Dvorak Richard, Inhaber der Firma J. N. Schmeidler, Handel mit Verbandstoffen, chirurgischen Bandagen, Bruch-, Bauchbändern, Suspensorien, Eisbeutel, Gummimanteln, Gummiwaren aller Art, ferner Parfums, Haushaltungsgegenständen, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 7. Stiftgasse 15/17. — Ebenauer Adolf, Handel mit Fußbodenpflegeapparaten, 4. Koltschitzgasse 16. — Eisenhammer Felix, Alleinhaber der Firma Wollwarenfabrik Felix Eisenhammer, Gemischtwarenhandel im großen ohne Lebens- und Futtermittelhandel, 1. Schottenring 17. — Engelstein Pinaz, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 4. Schleismühlgasse 21. — Grech Eugen, Alleinhaber der Firma „Intra“, Internationale Transportgesellschaft Zuer & Grech, Expeditionsgewerbe, 5. Margaretenstraße 107. — Frank Marie, Verschleiß von Lebensmitteln und Haushaltungsgegenständen mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren, 7. Kaiserstraße 28. — Frieß Richard, Gastwirtsgerbe gemäß § 16, lit. b, c und g der Gewerbeordnung ohne Billard, 10. Quellenstraße 100. — J. Gaber & S. Holzapsel, offene Handelsgesellschaft, Gold-, Silber- und Juwelenarbeitergewerbe, 1. Wollzeile 17. — Ginzberg Manes, Handelsagentur, 2. Billersdorfstraße 10. — Grünberger Kreszentia, gewerbsmäßiges Braten von Äpfeln, Kartoffeln und Kastanien, 1. verlängerte Körntnerstraße, ehemalige Elisabethbrücke. — Offene Handelsgesellschaft Hans Hable, Etablissement für Zentralheizung, Gas- und Wasserverorgungsanlagen, gewerbsmäßige Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinfaltungen, 4. Phorusgasse 14. — Hausknecht Susanna, Handel mit Textilwaren, 2. Obere Angartenstraße 66. — Heimerl Leopold, Handel mit Milch und Molkereiprodukten, 12. Arndtstraße 88. — Hromadnik Viktor Anton, Schuhmacher, 7. Kirchengasse 17. — Hubler Ignaz, Handel mit Eiern, Fettwaren und Molkereiprodukten mit Ausnahme von Eiern, 4. Phorusgasse, Stand Nr. 85/86. — Hübscher Bernardus, Handelsagentur, 1. Tiefere Graben 19. — Jakob Josef, protokollierte Firma, Alleinhaber Josef Jakob, Gemischtwarenhandel, 17. Hernaller Hauptstraße 47. — Juchart Georg, Kunststeinerzeugung mit Ausschluß aller Arbeiten, die einem konzessionierten oder handwerksmäßigen Gewerbe vorbehalten sind, 2. Brettedorf, Säulenhäuserstraße 1. — Kab Kalman, Handelsagentur, 16. Neumayr-gasse 26. — Kleine Julianne, Kleidermachergerbe, 4. Belvederegasse 24. — Kunst Katharina, Wirtuallienverschleiß, 7. Schottensfeldgasse 16. — Lipschütz Klara Stella, Wäschewarenherzeugung, 1. Tiefere Graben 34. — Lorck Karl, Lackfuhrwerk, 7. Andreasgasse 16. — Lorenz Albert, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 4. Wiedner Hauptstraße 40. — Machatschke Karl, Herrenkleidermacher, 2. Große Stadtautogasse 14. — Math Marie, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 12. Schönbrunner Straße 153. — Maryat & Grieters, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Biberstraße 7. — Mahr Olga, Handel mit Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Bonbons, Schokoladen, Fruchtstäben und Gefrorenem, 1. Wallfischgasse 4. — Ing. Merklinghaus Herbert, gewerbsmäßige Verarbeitung von Edelmetallrückständen sowie Spezialherzeugung einer Sonderedelmetalllegierung und Platinschmelze, 4. Lambrechtgasse 10. — B. Mittler & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schwedenplatz 4. — Navratil Anna, gewerbsmäßiges Wäschewaschen, 19. Heiligenstädter Straße 225. — Rehammer Karoline, Handel mit Antiquitäten, 1. Bellariastraße 6. — Reumann Emil, Handelsagentur, 4. Wehringergasse 2a. — Obermayer Marie, Handel mit Altpapier, 16. Deinhardtsteingasse 7. — Pellmann Karl,

Fleischfischer, 12. Grünbergstraße 7. — Pehsch Reine Bruche, Handel mit fertigen Damenbekleidungsgegenständen, 1. Schwangasse 1. — Philipp Veronika, Gemischtwarenhandel, 5. Embelgasse 44. — Pitowsky Siegfried, Inhaber der Firma S. Pitowsky, Kappenmacher- und Kürschner-gewerbe, 7. Siebensterngasse 31. — Pitowsky Siegfried, Inhaber der Firma S. Pitowsky, Strohhut- und Damensilzhuterzeugung, 7. Siebensterngasse 31. — Pollat Albert, Gürtelerzeugung aus Webstoffen, 7. Sandgasse 13 a. — Quartner Seraphine, Erzeugung von Kleidern aus waschbaren Stoffen und Stiderei, 7. Kirchengasse 20. — Radocha Alois, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherei, 4. Schönburgstraße Nr. 38. — Radocho Theresie, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherei, 4. Schelleingasse 17. — Moritz Redlich & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher-gewerbe, 1. Ruprechtsplatz 1. — Reinthal Franz, Schlosser, 11. Mailengasse 5. — Richter & Reichenberg, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Gold- und Silberwaren, Uhren und allen einschlägigen Artikeln, 1. Weiburggasse 22. — Röder Maria, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der im § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren und solcher, deren Vertrieb an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Drahtgasse 4. — Röder Wilhelmine, Alleininhaberin der Firma Röder, Strumpf- und Wirkwarenvertrieb, Handel mit Handschuhen, Strumpf- und Wirkwaren, 1. Operngasse 6. — Roffel Stephanie, Kaffeesiedergewerbe gemäß § 16 der Gewerbeordnung, lit. c Ausschank von Dessertwein, d Ausschank von versüßten gebrannten geistigen Getränken, f Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen wahren Getränken und Erfrischungen, g Haltung erlaubter Spiele, 5. Margareten-gürtel 100. — „Rotarex-Apparate“, G. m. b. H., Vertrieb von elektrischen Maschinen und Apparaten, insbesondere Rotarex, sowie alle damit verbundenen einschlägigen Geschäfte im In- und Auslande, Beteiligung an Unternehmungen gleicher Art mit Ausnahme solcher, die an eine Konzession gebunden sind, 1. Fischhof 3. — Ruth Franz, Kleidermacher, 7. Apollogasse 11. — Salatovich Emil, Handelsagentur, 4. Schleifmühl-gasse 3. — Schimann Friedrich, Handelsagentur, 1. Graben 28. — Schneider Friedrich, Kleinvertrieb von Lebensmitteln mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung bezeichneten Artikel und Artikeln des täglichen Bedarfs, 7. Neustiftgasse Nr. 123. — Offene Handelsgesellschaft Georg Schwarz & Komp., Handel mit neuen und gebrauchten Säcken und Plachen, 2. Engertstraße 237. — Sorer & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Drahtgasse 4. — Soda Leopoldine, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahr- und Motorrädern sowie der Handel mit denselben und deren Bestandteilen, 19. Heiligenstädter Straße, Platz neben Nr. 93. — Sufmann Siegfried, Alleininhaber der protokollierten Firma Siegfried Sufmann, Handel mit Leder im großen, 2. Ferdinandstraße 5. — Sufmann Siegfried, Alleininhaber der protokollierten Firma Siegfried Sufmann, Handelsagentur, 2. Ferdinandstraße 5. — Syriste Marie, Handel mit Frauen- und Kinderkleidern und mit Strick- und Wirkwaren, 7. Schottenfeldgasse 25. — Türkisch Aron Herich, Handel mit Papier-, Kurz- und Bindwaren, 2. Rovaragasse 39. — Ulrich Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 195, 4. Frankenberggasse 7. — Unlad Friedrich, Handschuhmacher, 16. Ottattringer Straße 25. — Waluta Karl, Alleininhaber der Firma Karl Waluta, Kleidermacher, 1. Spiegelgasse 2. — Weber Rachel Hedwig, Gemischtwarenhandel im großen, insbesondere Handel mit Textilien, 1. Färbergasse 8. — Weiß Antonia Rosina, Handel mit Damenbekleidungs- und Modeartikeln, 1. Biberstraße 9. — Welbler Berta, Spirituosenschenker-gewerbe nach § 16, lit. d und f der Gewerbeordnung (beschränkt auf Tee), 7. Siebensterngasse 33. — Winkler Jakob Leib, Einklassierung kaufmännischer Forderungen, 1. Adlergasse 4. — Wurm Karl, Zimmermeister, 12. Rotenmühl-gasse 63. — Zausner Ernst, Buch- und Bilanzrevision, 1. Graben 17. — Zierer Alfred, Erzeugung von Reinkulturen für Mollereiprodukte, 1. Tegetthoffstraße 7.

21. Februar 1928.

Sternwagenbaugesellschaft Adler & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb des Mechanikergewerbes, 18. Währinger Straße 105. — Winger Ludwig, Gemischtwarenhandel, 10. Suchenwitt-platz 10. — Amerkin Emil, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 194, 7. Schottenfeldgasse 1. — Barth Emil, Handel mit Kammmwaren, Polster- und Schleifmaterialien, Haus- und Küchenbedarfsartikeln, 13. Feh-biger-gasse 68 a. — Baumann & Spenadl, Baumeisterkonzession, 3. Strohgasse 5. — Charvat Hans, Kaffeesiedergewerbe mit den Berechtigungen nach § 16, Punkt c) Ausschank von Bier in Flaschen, d) Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, f) Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade und anderen warmen Getränken und von Erfrischungen, g) Haltung von erlaubten Spielen, 9. Severingasse 19. — Dittert Marie, Handel mit Manufaktur- und Textilwaren, 16. Seitenberggasse 41. — Dofer Johanna, Handel mit Kerzen, Wäsche- und Haushaltungsartikeln sowie Kurzwaren, 5. Kriebhuberggasse 1. — Ebermann Johann jun., Lastfuhrwerker, 18. Schumann-gasse 13. — Ebner Marie, Gemüsekonservenerzeugung, 16. Pypengasse 3. — Eifner Rudolf, fabrikmäßige Erzeugung von kompletten Bilderrahmen, 16. Thaliastraße 49. — Epl Josef, Chemischpulverei, 16. Eisner-gasse 2. — Fink Friederike, Wäschereierzeugung, 17. Hernaller Hauptstraße 79 a. — Kreismuth Franz, Kleidermacher-gewerbe, 16. Speckbacher-gasse 32. — Fritsch Eleonore, Handel mit Glas-, Holz-, Leder-, Metall- und Papierwaren, mit Kurz- und Nadelwaren, Galanterie-, Billoueterie-, Spiel-, Email-, Gummi- und Linoleumwaren, Sport- und Reiseartikeln, Bürsten, Pinseln, Bureauartikeln und Buchbinderwaren,

Parfumerie-, Toilette-, Haushaltungs- und Sanitätsartikeln, Haus- und Küchengeräten, Delen, Fetten, Farb- und Materialwaren, Brennspiritus und Mineralölen, Schirmen, Stöcken, Schuh-, Schuh- und Seilerwaren, Kunstblumen und Schmuckfedern und kunstgewerblichen Artikeln, 7. Ziegler-gasse 66. — Glaser Margarete, Handel mit Hüten und deren Zubehör, 18. Antonigasse 64. — Guttmann Walter, Brantweinschank-gewerbe, mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. d) Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, f) Verabreichung von Tee und Punsch, 17. Mariengasse 40. — Hainzel Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, 18. Gersthofer Straße 95. — Hanusa Leopold, Wurst-, Fleischwaren- und Schweinefleischvertrieb, 16. Thaliastraße 127. — Hefcher Margarete, Weisnäherie, 16. Herbststraße 50/43. — Hes Ferdinand, Kleidermacher, 18. Bastiengasse 1. — Hirsch-Jezernofski Alfred, Handel mit Radio- und elektrotechnischen Artikeln und Zubehör, Taschenslampen, Feuerzeugen, photographischen Apparaten und deren Bestandteilen, 18. Währinger Straße 106. — Hofmann Marianne, Kleidermacher-gewerbe, 7. Zieglergasse 84. — Jahn Johann, Handelsagentur, 19. Ettinghausengasse 10. — Jellinet Robert, Handel mit Radio- und elektrotechnischen Artikeln und Zubehör, Taschenslampen, Feuerzeugen, photographischen Apparaten und deren Bestandteilen, 18. Währinger Straße 106. — Ing. Garagier-Cäsar, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1098, 1. Stabion-gasse. — Ing. Karrer Cäsar, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2734, 1. Börsegasse. — Klement Johann, Handelsagentur, 16. Gaullachergasse 13, 2./20. — Klempa Johann, Lastfuhrwerker, 7. Linden-gasse 24. — Klepisch Antonie, Handel mit Konditoreiwaren, Gefrorenem, Sodawasser und Fruchtstäben, 18. Martinstraße 42. — Klezl Aurelia, Erzeugung und Vertrieb von Schuhsohlenkonservierungsmitteln, 18. Hode-gasse 24. — Koller Marie, Marktwirtschaftshandel, 18. Johann Nepomuk Bogl-Platz, Stand 4 a. — Komosch Adam, Handel mit Handarbeiten, Wirkwaren und Wollwaren, 18. Rutschergasse 23. — Korotwitschka, Lastfuhrwerks-gewerbe, 16. Redtenbacher-gasse 43. — Krejčil Jaroslav, Stahl- und Metallschleifergewerbe, 7. Zieglergasse 29. — Kucera Johann, Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Koks, 10. Davidgasse 35. — Kubla Angela, Holzschuherzeugung, 10. Senefelberggasse 58. — Kust Georg, Garagier-gewerbe, 19. Heiligenstädter Straße 77. — Langer Anna, Handel mit Schuhen und Zubehör, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz 3. — Ledl Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Favoritenstraße 163. — Leichter Aloisia Franziska, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Gfingergasse 30/32. — Lid Margarete, Wäschereierzeugung, 11. Kopal-gasse 57. — Liebreich Ignaz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2206, 1. Neuer Markt. — Offene Handelsgesellschaft Lindengarage, Suchartipa & Krotz, Garagierung von Automobilen und Motorrädern, 2. Linden-gasse 22. — Mann Marie, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 genannten Artikeln, 18. Martinstraße 88. — Maringer Otto, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahr- und Motorrädern, 18. Severin Schreiber-Gasse 25. — Matoušek Johann, Handelsagentur, 18. Semperstraße 43. — Mitterlehner Leopold, Gastwirts-gewerbe nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. b, c und g (ohne Billard), 7. Burggasse 64. — Offene Handelsgesellschaft Emil Neruda, Kleidermacher-gewerbe, 7. Breite Gasse 3. — Novak Anna, Strampfenerzeugung, 18. Kreuzgasse 89. — Novotny Marie, Lebensmittel- sowie Hausbedarfsartikelvertrieb, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung aufgeführten Waren, 7. Burggasse 24. — Ofenegg Berta, Wirts-gewerbe, mit den Berechtigungen nach § 16 der Gewerbeordnung, lit. b) Verabreichung von Speisen, c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, g) Haltung von erlaubten Spielen mit Ausnahme des Billardspieles, jedoch mit Einschluß einer Regelbahn, 17. Beheim-gasse 31. — Práder Pražak, Lastfuhrwerks-gewerbe, 16. Thaliastraße 5. — Raab Emil, Erzeugung kosmetischer Artikel, 18. Salmannsdorfer Straße 3. — Reinruber Karl, Spenaler, 18. Pene-ra-gasse 11. — Reises Leopold (Atlas), Handel mit Wachsblüten und Wachsfiguren, 7. Westbahnstraße 27. — Josef Richters Erben, Tischlerei-gewerbe, 10. Triefler Straße 11. — Richter Othmar, Tischler, 10. Triefler Straße 11. — Schanilec Josef, Erzeugung von Drahtmatratzenaestheten, 10. Arsenal, Objekt 69. — Schechter Abraham Jakob, Handel mit Herren- und Damenkleidern, Wäsche- und Textilwaren und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfs, 10. Wienlanbasse 13. — Schneider Josefka, Rindfleischvertrieb, 13. Kienmayer-gasse 19. — Schwarzlopf Elfe, technisches Bureau zur Herstellung von Kostenvoranschlägen für Maschinenanlagen zum Zwecke von Versicherungsanträgen, sowie Übernahme und Ausführung von Maschinenschreibarbeiten, 7. Kaiserstraße 65. — Schweinburg Rosa, Handel mit Schloßern, 18. Böhmleinsdorfer Straße 10. — Seuffert August, gewerbsmäßige Aufbewahrung von Fahr- und Motorrädern, 19. Hohe Warte, Sportplatz „Vienna“. — Seiletsch Friedrich, gewerbsmäßige Übernahme zum Chemischpulver-, Wäscheputzen, Appretieren und Färben, 18. Gertrud-platz 3. — Slavik Adam, Handel mit Textil-, Strick- und Wirkwaren sowie Spitzen, 10. Urinergasse 69. — Slavik Daniel, Handel mit Textil-, Strick- und Wirkwaren sowie Spitzen, 10. Urinergasse 69. — Spiller Sebastian, Lastfuhrwerker, 18. Wallrißstraße 72. — Stach Ludwig, Schlosser, 13. Glafner-gasse 13. — Stanal Leopold, Handel mit Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren, 11. Simmeringer Hauptstraße 201. — Offene Handelsgesellschaft Thieben, Dolch & Komp., Warenhandel im großen, mit Ausnahme aller Artikel, für deren Vertrieb eine besondere Bewilligung oder Konzession erforderlich ist, 7. Bindengasse 46. — Unkraut Frieda, Handel

mit Schneidzugeshör und Tuchabfällen, 16. Brunnengasse 16. — Bodiča Matthias, Schlosser, 10. Hardtmuthgasse 45. — Bojil Matthias, Viktualienhandel, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz, Stand 15. — Weiß Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 18. Währinger Straße 113. — Willmann Gottfried, Herstellung von Fußboden-Tischplatten und Wandbelag aus Gypsolith, 10. Leibnizgasse 7. — Wimmer Marie, Pferdehandel, 10. Dampfgasse 5. — Wodnal Karl, Herstellung elektrischer Starkstromanlagen (Elektroinstallation), Unterstufe für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschlusse an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 17. Kalvarienberggasse 70. — Zahradnik Leopoldine, Verschleiß von Landiten und Zuderbäderwaren, 10. Lagenburger Straße 8. — Zawadil Franziska, Erzeugung von Häkel- und Regarbeiten aller Art, 10. Laaer Straße 4. — Zoor Simon, Gemischtwarenhandel, 10. Dampfgasse 10.

22. Februar 1928.

Burger Stella, gewerbsmäßiges Vermahlen von Zucker, 10. Ostbahnhof, Speisebarade. — Drawecz Sophie, Reinigung von Radiobestandteilen, 17. Zeillergasse 88. — Gasser Alfons, Kleidermacher, 6. Gumpendorfer Straße 51. — Grusea Johann, Marktfahrer, 2. Landelmarktstraße Nr. 17. — Hafner Johanna, Gemischtwarenhandel, 3. Weißgärber Lände Nr. 26. — Heimbaugenossenschaft, reg. Gen. m. b. H., Konzession zum Betriebe des Baumeistergewerbes, 6. Mariahilfer Straße 85/87. — Hönig Josef, Bäcker, 12. Arndtstraße 72. — Ing. Adalbert Kallinger & Komp., Baumeisterkonzession, 3. Heggasse 19. — Kindl Wilhelm, Tischler, 5. Einsiedlergasse 22. — Kleinmann Mayer, Handelsagentur, 9. Servitengasse 8. — Klement Otto, Handel mit Altpapier und Makulatur, 2. Fugbachgasse 9. — Köpf Theresia, Parfümeriewarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 131. — Laufacher Johann, Gemischtwarenhandel, 5. Spengergasse 29. — Looshs Leopoldine, Schweinefleisch- und Selchwarenverschleiß, 13. Meißelstraße 77. — Luftbader Sigmund, Handelsagentur, 9. Hörlgasse 10. — Mijar Josef, Maschinenschlosserei, 6. Gumpendorfer Straße Nr. 138. — Naderer Rosa, Handel mit Zuderwaren, 6. Webgasse 5. — Neumann Max, Gemischtwarenhandel, 10. Landgutgasse 17. — Ondricek Friedrich, Mechanikergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Lehrlingshaltung, 13. Meißelstraße 80. — Paderer Erwin, Montieren von Kraken auf die Kardendeckel von Spinnereimaschinen, 9. Fuchsthallergasse 12. — Pfeifer Anton, Kleidermacher, 16. Hasnerstraße 23. — Karl Römer & Komp., Kommanditgesellschaft, Erzeugung von Fuchststreifen und Matten aus Leder und Filz, 17. Ubergasse 5. — Ruff Markus, Gemischtwarenhandel, 2. Stuverstraße 30. — Scheid Josef, Messerschmied und Scharfschleifer, 2. Innstraße 6a. — Schmidmayer Martin, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Schuhmeierplatz 2. — Schifkowitz Marie, Lastfuhrwerksgewerbe, 6. Markthalle Dambödgasse. — Schneider Anton, Gastwirtsgewerbe gemäß § 16, lit. b, c, g, 12. Bendlgasse 7. — Stastny Anton, Handel mit Tuch und Schneidzugeshör, 6. Mittelgasse 25. — Stelal Marie, Gemischtwarenhandel, 9. Bleichergasse 5. — Teutschert Josef, Papierfäbrikerzeugung, 9. Ruzsdorfer Straße 29. — Weiser Franz, Stukkaturer, 2. Stuverstraße 29. — Offene Handelsgesellschaft Willel & Komp., Herstellung elektrischer Starkstromanlagen nach der Unterstufe, 2. Praterstraße 26. — Wurm Karl, Zimmermeister, 12. Rotenmühlgasse 63.

Ent- und Belüftungsventile

für Dampf- und Wasserleitungen
(Patente Hübner & Mayer)
für jeden Druck!
Absolut sicher und
geräuschlos arbeitend!



**Maschinenfabrik
HÜBNER & MAYER**
Wien, XIX/1. 2207 a

Carl Korn, Baugesellschaft A.-G.

Wien, VII. Bez., Mariahilfer Straße Nr. 50
Übernahme aller Arten von Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbauten
Tel. 39-5-25 2051 Tel. 39-5-25

BAU-, MÖBEL- UND PORTALTISCHLER JOHANN WANECEK

Wien, XVIII., Wallrißstraße 67 Fernsprecher 28-0-09.

Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. Friedr. Siemens 2257
Neusattl bei Karlsbad (C. S. R.), Dresden
General-vertreter: **F. Neumann, Wien**
L., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. 73-1-78
SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine, Schnurflußglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasserstandsgläser mit Drahteinlage usw.



FRANZ LEX

Installationsunternehmung.
Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.
Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

LUDWIG ITTERHEIM

Wien VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nr.: B 35-3-77
Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß-, Rot- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe. 2196



DER
TOTAL

TROCKEN-FEUER-LÖSCHER

das modernste Feuerlösch-Gerät
löscht entstehende Brände aller Art
auf trockenem Wege. Keine Nebenschäden, kein Einfrieren, kein Verdunsten. Absoluter Nichtleiter.

Österreichisches Total-Verkaufsbüro
Wien, VI., Theobaldgasse 19
Telephon B 29-1-38



L. Gussenbauer & Sohn

Wien, IV/2, Karolineng. 17
Telephon 55-3-82. 2185
6000 Bauten ausgeführt.
Schornsteinbau. :: Kesseleinmauerung. :: Industrieofenbau.

Actien-Gesellschaft der Emaillierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. 16-2-91, 16-4-96
Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung
Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.
Anfragen zu richten an:
EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

FLURESIT Beton- und Mörtelzusatz

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches.

Patente in allen Kulturstaaten. FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstraße 213. Fernsprecher: 59-5-24.

Fabrik: **Vöcklabruck** (Oberösterreich)

HATSCHEK'S Eternit

Niederlage: Wien, IX/1, Maria Theresia-Strasse 15. Tel. 18-4-75

merkt sich mit der Prägung: **ETERNIT**

JOHANN TAUSCHER
DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken. Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit.

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko. Teleph. 24-3-53

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet 1894 **CARL GÜNTHER** Gegründet 1894
städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon Nr. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

Elektrizitäts-Gesellschaft
=VERA=

Wien IV., Schaumburggasse 14, Telephon 52-1-34
Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen

Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung 97-0-58 Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung 97-0-59
Weißgärber Lände 56

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

„Ericsson“
Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle Schwach- u. Starkstrom-Installationen, Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:
Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 — Tel. 89-5-10

Installationsbüro:
Wien, IV., Favoritenstraße 42 — Tel. 55-5-50

Sechszylinder-
Omnibusse und Schnelllastwagen

Type L 6 12 42 PS

PERL

Type L 8 26/80 PS

Schneckenantrieb Vierradbremse
Elektrolastwagen

Automobilfabrik PERL, Aktiengesellschaft
Liesing bei Wien. 2203

THERMOTECHNIK 2133

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

Tel. 17-3-89 **WIEN, IX., HAHNGASSE Nr. 33** Tel. 17-3-89

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- und Wasserinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

VAL DE TRAVERS **THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE** **VAL DE TRAVERS**

Gegründet IN WIEN 1869

Tel. 56-2-63. **I., Bösendorferstraße Nr. 6.** Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt 2167

LEOPOLD HUBNER

Wien II., Czerningasse 9 (Eingang: II., Praterstraße 52)
Tel. 45-2-98 **Bau- u. Ornamentenspengler** Tel. 45-2-98

Herstellung moderner Dachdeckungen mit Wellblech, Hilgerschen Dachpfannen, Dachdeckungen in Zink, verzinktem Eisenblech, Kupfer und Bleiblech sowie jeglicher Reparaturarbeiten u. Dachanstriche. — Offerte kostenlos. 2160

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

K. D. A. G. **K. D. A. G.**

Kabelfabrik- u. Drahtindustrie-Aktiengesellschaft

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4
Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke, Isolierrohrfabrik, Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre, Bleikabel für Stark- und Schwachstrom, Emaildrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

K. D. A. G. **K. D. A. G.**

EDELSTAHL BÖHLER PRESSLUFTWERKZEUGE

2184

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch 2258 b

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.
Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

Bauunternehmung

H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33 2154

Telephon: 23-304, 23-305.

HEIZUNGS-, LÜFTUNGS-, TROCKNUNGSANLAGEN, SYSTEM

SIMMON

SPAREN DAMPF,
KOHLE,
GELD

MASCHINENFABRIK ING. HANS SIMMON, WIEN III. 2263

F. WERTHEIM & KOMP., Kassen- u. Aufzugfabrik (A.)-G.

Abteilung: BAUMASCHINEN

Wien, IV., Mommsengasse 6. — Tel. 56-0-38, 56-0-71.
Betonmischmaschinen (Kleinmischer Mischautomaten), Schnellbauaufzüge mit Sicherheitsvorrichtung gegen Seilbruch, Friktions- u. Zahnradwinden, Betonhochzüge, Japaner, Betoneisen-, Schneide- und Biege-Apparate und alle sonstigen Baumaschinen und Geräte. 2170

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2091

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. 81-4-36, 83-3-64.
Lagerplatz: XI., Edelsinnstraße 5. Tel. 82-1-37, 85-0-52.

Kaufet nur inländische Fittings

Marke F. T.

Feinstahlwerke Traisen-Leobersdorf A.-G.,
vormals Fischer 2152

Isothermol

Unternehmung für
Wärme- u. Kälteschutz
Korksteinfabrik 2088

Wien, XX., **Ing. Oskar Freund & Co.**
Leithastr. 5 Tel. 43-1-35



Erstklassige Holzbearbeitungsmaschinen

in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik 2145

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. 15-1-90 Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38.

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien GSR. und Grossenbaum bei Duisburg
Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohlsen für Blechzwecke, Stab-, Fasson und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Febleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Kessel, Lokomobil- u. Flanschröhren aller Art, Schlangen für Heiz- u. Kühlanlagen, Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“).

Bohreröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Line)
Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalerifers, gußeiserner Formstücke etc.

Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstraße 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Economiser, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), benzin-, elektr. Lokomotiven, Dampfstraßenwalzen, Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königsfeld bei Brünn

KUGELLAGER

der Marken
DWF u. PWK



**PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK
A. & P. GÖTZL**
WIEN, XXII., GERHARDUSGASSE 27
Telephon 43-1-22, 46-3-39

M. v. Engel FUSSBODENFABRIK

Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :: Telephon: 13-1-33 und 15-4-79
Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbretteln
u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen 2123

Röhren, Fittings

aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-,
Wasser- und Dampfleitungen
OESTERREICHISCHER ROEHRHANDEL, VORMALS WM. SZALAY & SOHN
Wien III., Mohsgasse 30. Tel. 94-0-75, 94-0-76 und Serie 98-5-65

JAKOB HRDLIČKA

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER 2124
WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76
Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-,
Schiefer-, Eternit-, Pappe-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 2128
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72- 56-0-73.

! Österreichisches Erzeugnis !

**MÜHLENDORFER
KREIDE- UND BLEISTIFFFABRIK
AKTIEN-GESELLSCHAFT** 2136

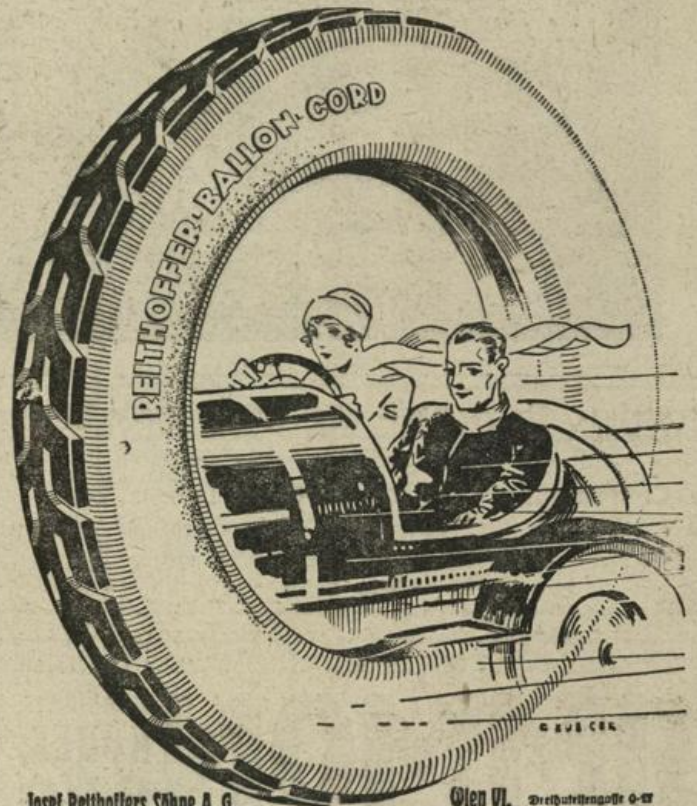
Wien, I., Franz Josefs-Kai 51 Telephon-Nr.
64-1-36

LAFARGE - SCHMELZZEMENT - CIMENT FONDU

DAS WELT- UND QUALITÄTSMONOPOL
Werkskapazität 100.000 Waggons 2250 a

O. E. H. REICHER - JULIUS FREISINGER WIEN, I., ELISABETHSTRASSE 20
TELEPHON SERIE B 22-5-80.

Auf „Reithoffer-Ballon-Cord“
ein Vergnügen!



Josef Reithoffers Söhne A. G.,

Wien VI., Drehturmstraße 6-17

DEICHGRÄBERARBEITEN, Straßenbau, Betonierung, Sandlieferung aller Sorten
CABSFUHRWERK, Bau fuhrwerk, alle Wagengattungen. Solide Preise und Arbeitsausführung

ANTON STERCHELE 2214
Wien, V., Storkgasse 17. Teleph. 82-08.

„CULLINAN“ 2188

BREVILLIER-URBAN

WIEN **Bleistiftfabrik** GRAZ
Kauft österreichische Bleistifte!

Technische Gummiwaren
für alle Verwendungszwecke

Feuerwehrschräuche
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

HIRSCHL & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.
Telephone 21-2-85 und 22-0-47. Telegramm-Adr. Hirschlco Wien